

Mit Hilfe der Vorgangsart „Dokumentenprüfung“ lassen sich Berichte für eine Rechnungsprüfung, Prüfung eines Kostenvoranschlages bzw. Gutachtenprüfungen erstellen.

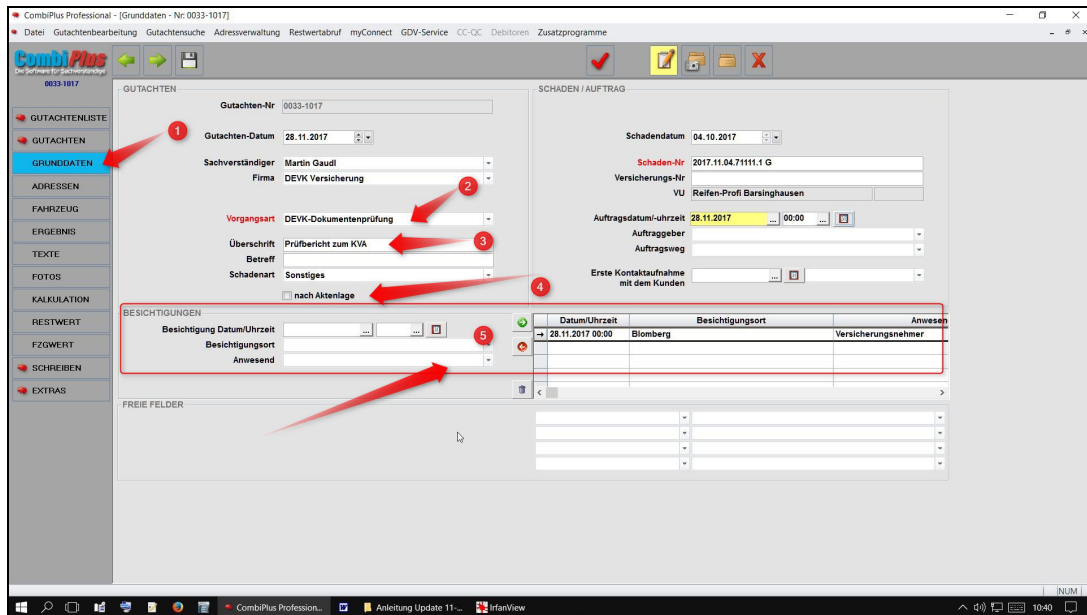


Abb. 1

Hierzu einen neuen Vorgang anlegen. Im Menü „Grunddaten“ (1) unter Vorgangsart (2) die „DEVK-Dokumentenprüfung“ auswählen. Bei dieser Vorgangsart kann der Anwender die Überschrift (3) selber definieren. In unserem Beispiel „Prüfbericht zum KVA“. Wurde der Vorgang aus einer Aktenprüfung (ohne Besichtigung) erstellt, ist der Haken bei „nach Aktenlage“ (4) zu setzen. Wurde zur Berichtserstellung das Fahrzeug besichtigt, sind die Besichtigungsdaten unter „Besichtigungen“ (5) einzutragen.

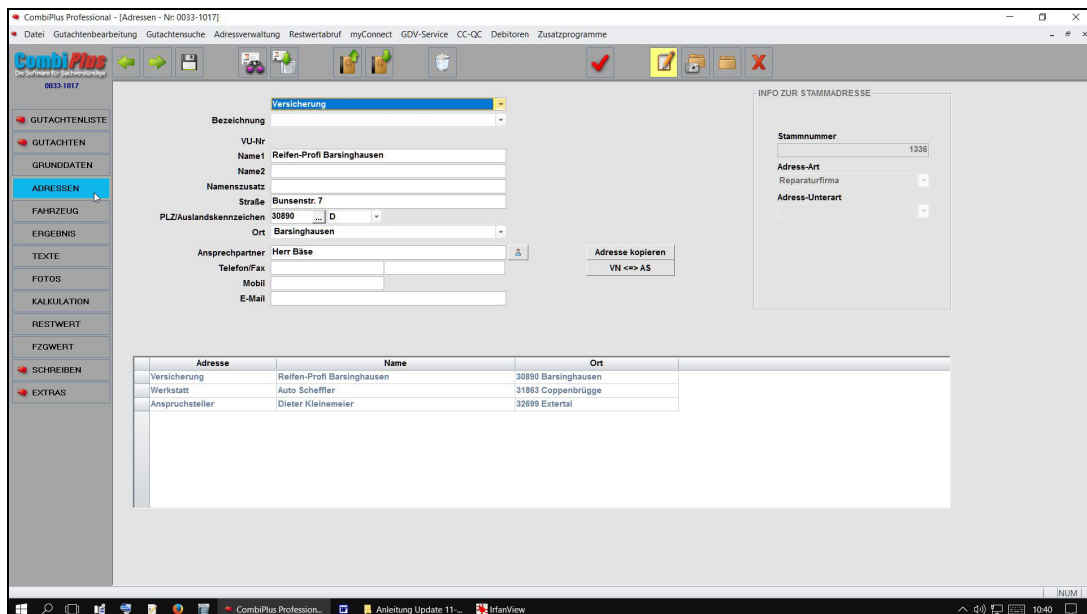


Abb. 2

Unter „Adressen“ sind die Beteiligten zu erfassen (Versicherung, VN, AST, Werkstatt).

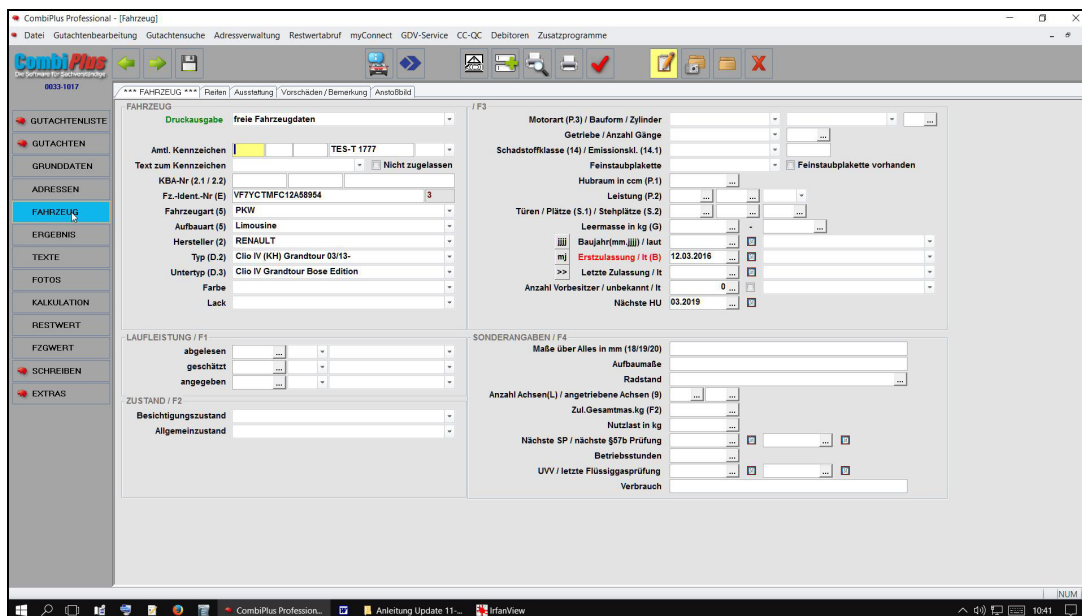


Abb. 3

Unter „Fahrzeug“ werden die fahrzeugspezifischen Daten erfasst. Ist eine eigens erstellt Kalkulation erstellt worden (Beispielweise KVA ist völlig falsch), sind die Fahrzeugdaten genau aufzunehmen. Der Schaden wird dann wie bekannt im Pad3 kalkuliert.

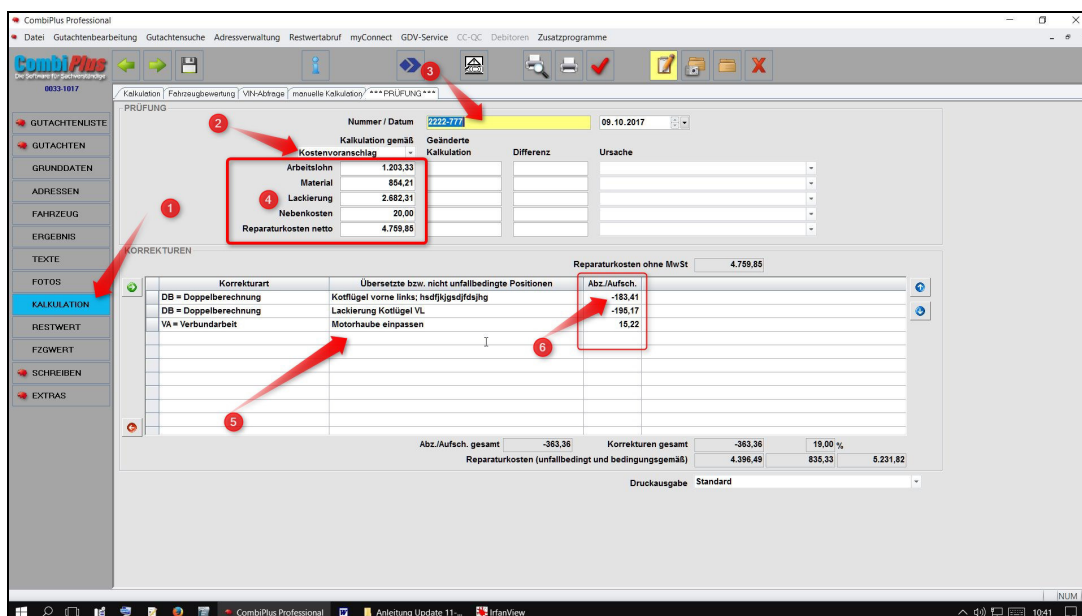


Abb. 4

Nun das Menü „Kalkulation“ (1) auswählen. Auf der letzten Registerkarte „Prüfung“ werden die Daten eingetragen. Zuerst ist auszuwählen um was es sich handelt (2). Rechnung, Kostenvoranschlag oder Gutachten. In unserem Fall Kostenvoranschlag. Dann wird die Dokumentennummer (3) –Rechnungs-, KVA oder GA-Nummer- und das Ausstellungsdatum des geprüften Dokumentes eingetragen. Danach werden die Einzelpositionen (Arbeitslohn...) (4) in die Felder eingetragen. Ist keine eigene Kalkulation des Schadens erforderlich reicht es aus in der Tabelle (5) die Positionen aufzuführen, die beanstandungswürdig sind.

Wichtig: Werden Beträge abgezogen ist immer ein negatives Vorzeichen (-) vor dem Betrag zu setzen (6). Zzgl-Positionen werden ohne Vorzeichen geschrieben (Plusrechnung).

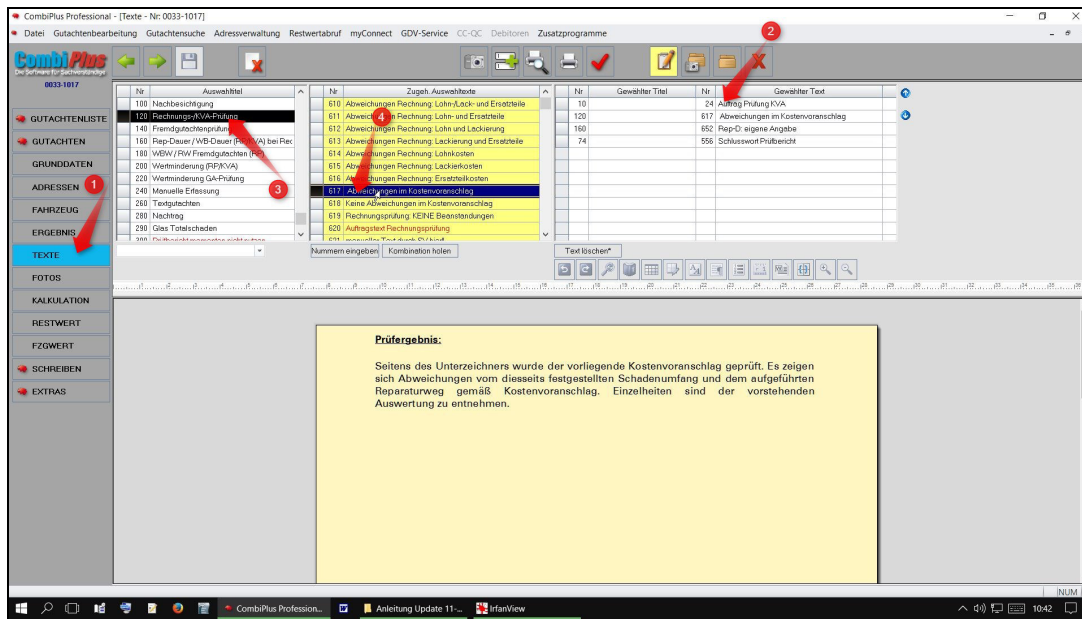


Abb. 5

Nun das Menü „Texte“ (1) aufrufen. Zuerst aus der Textkategorie 10 den Textbaustein 24 (2) wählen. Dann aus der Textkategorie 120 (3) den Textbaustein (hier für KVA) Nr. 617 (4) auswählen. Wenn nötig weitere Textbausteine aus den Kategorien „120 bis 220“ (links) auswählen.

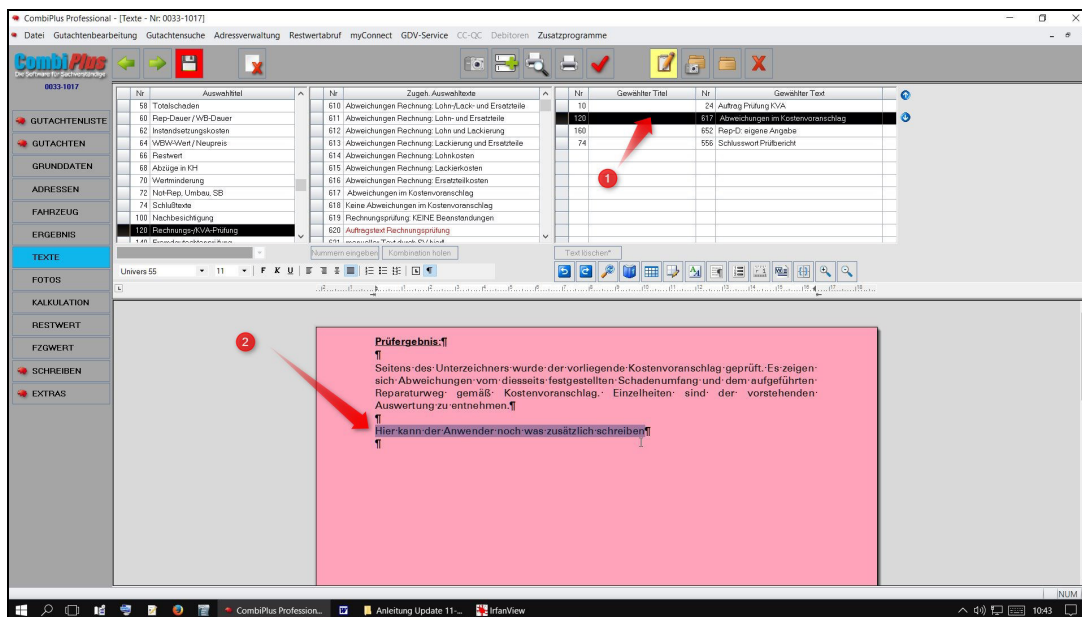


Abb. 6

Um das Prüfergebnis noch zu untermauern, können in den gewählten Textbausteinen manuelle Texte mit erfasst werden. Hierzu den betreffenden Textbaustein rechts (1) auswählen. In dem Texteditor (2) kann das geschrieben werden.

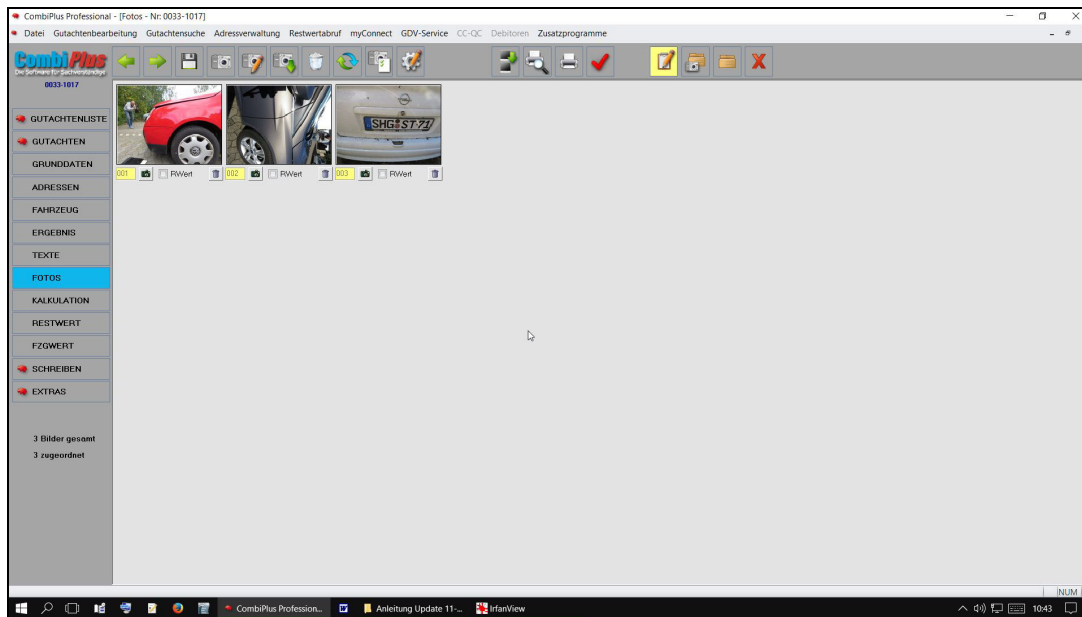


Abb. 7

Wenn erforderlich noch die Bilder einfügen.

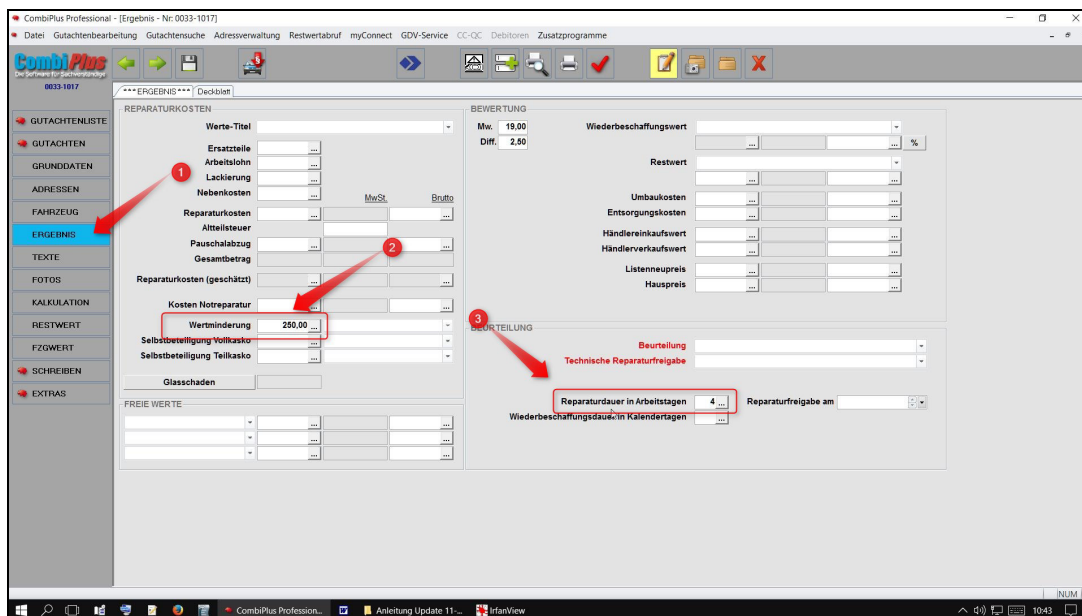


Abb. 8

Unter dem Menü „Ergebnisse“ (1) können dann weitere Angaben (z. B. Wertminderung (2), Reparaturdauer (3) usw.) eingetragen werden. Diese erscheinen auf dem Deckblatt.

Zusammenfassung:		
Reparaturkosten ohne MwSt.	EUR	4.396,49
Mehrwertsteuer 19%	EUR	835,33
Reparaturkosten inkl. MwSt.	EUR	5.231,82
Wertminderung	EUR	250,00
Reparaturdauer in Arbeitstagen		4

Abb. 8

Hinweis: Die Adresdaten der Werkstatt werden im Textbaustein Nr. 24 angedruckt.

Auftrag:

Gemäß Auftrag wurde der vorliegende Kostenvoranschlag der Reparaturfirma:

Firma
Auto Scheffler
Dammstraße 11, D 31863 Coppenbrügge

Tel.: 05156-9750
E-Mail: scheffler-gmbh@t-online.de

am Fahrzeug geprüft und hierüber ein Prüfungsbericht erstellt.

Abb. 9

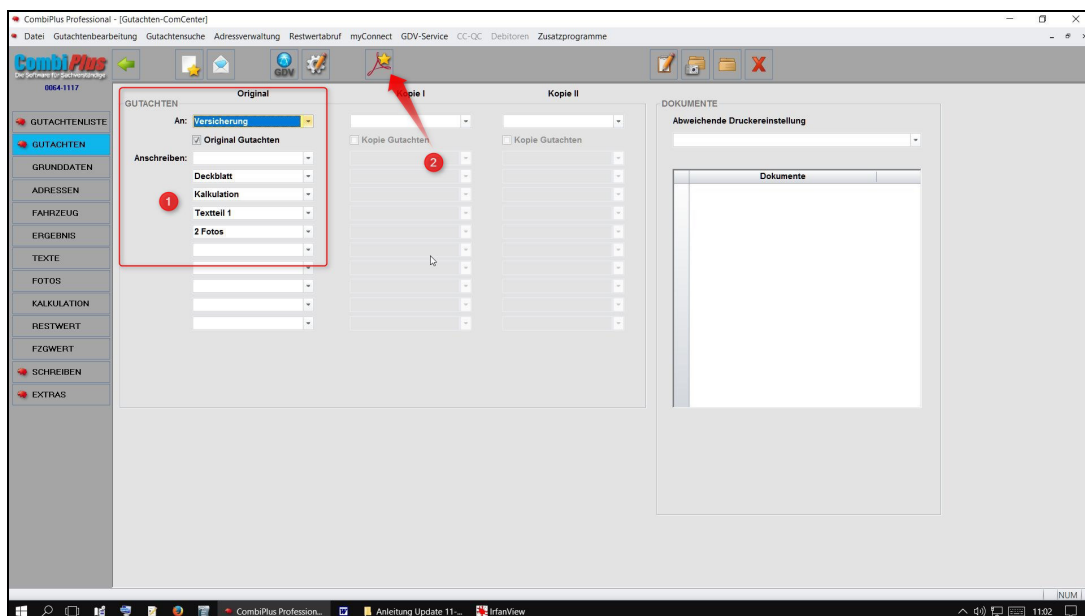


Abb. 10

Zur Druckaufbereitung das entsprechende Menü aufrufen. Der Bericht geht nur an die Versicherung. Als Voreinstellung wird in diesem Fall (1) das Deckblatt, evtl. Kalkulation, Textteil 1 und evtl. Fotos zur Berichtserstellung an den Pdf-Generator übergeben. Anschließend erfolgt der GDV-Versand.

